

Ihre Infrastruktur. Unsere Verantwortung.

Beratung, Transformation und Betrieb
geschäftskritischer IT im KI-Zeitalter.

Mit CANCOM Austria und HPE.

CANCOM | HPE



Inhalt

Infrastruktur im KI-Zeitalter **4**
Wie Ihre IT zum Fundament für Geschäftserfolg im KI-Zeitalter wird.

Warum CANCOM Austria & HPE **6**
Langjährige Partnerschaft, lokale Kompetenz und innovative Technologie unter einem Dach.

AI & Datacenter **8**
Von der KI-Strategie bis zum Betrieb:
Wir machen Daten und Infrastruktur bereit.

Networking & Security **16**
Sichere Verbindungen schaffen und Netzwerke verlässlich betreiben.

Virtualisierung & Private Cloud **24**
Plattformen modernisieren, Migrationen meistern und den Betrieb zukunftsfähig gestalten.

Consumption-based Services **30**
Infrastruktur nach Bedarf – mit passenden Services und transparenten Kosten.

Lassen Sie uns gemeinsam starten **37**
Von Ihren Zielen zum konkreten nächsten Schritt.

Kontakt & Impressum **39**
So erreichen Sie uns.



Wer über KI redet,
redet nicht über mehr
Server. Es braucht eine
neue Art von Infrastruktur.
Eine, in der Daten nahtlos
zusammenfließen,
verlässlich verfügbar
und kompromisslos
sicher sind.

Geben Sie die Richtung vor. Wir machen Ihre IT bereit.

KI, moderne Anwendungen und hybride Workloads brauchen mehr als nur zusätzliche Rechenleistung. Sie brauchen eine Infrastruktur, die Daten vereinheitlicht, flexibel bereitstellt und sicher betreibt.

Wie diese Infrastruktur für Ihr Unternehmen im KI-Zeitalter aussehen muss, hängt vor allem von einer Frage ab:

Was wollen Sie erreichen?

Genau hier setzen CANCOM Austria und HPE an: Gemeinsam bewerten wir Ihre Ausgangslage, identifizieren sinnvolle Einsatzmöglichkeiten für KI und entwickeln ein tragfähiges Zielbild, das sich an Ihren Geschäftszielen orientiert. Gemeinsam begleiten wir Sie über alle Phasen hinweg – von der strategischen Planung über die Integration bis zum laufenden Betrieb.

Dabei stimmen wir Infrastruktur, Daten, Netzwerk und Sicherheit konsequent aufeinander ab. Als gemeinsame Grundlage für Ihr Unternehmen.

Wir bauen Plattformen für verlässlichen Geschäftswert.

Wir bauen Ihre Infrastruktur für das KI-Zeitalter.

Langjährige Partnerschaft. Konkreter Nutzen.

Kompetenz verbindet. Umsetzung entscheidet.

CANCOM Austria und HPE verbinden internationale Technologiekompetenz mit lokaler Beratungs-, Umsetzungs- und Betriebserfahrung. Für Sie bedeutet das: Lösungen, die zu Ihren Anforderungen passen, und Partner, die Sie über den gesamten Lebenszyklus Ihrer IT-Infrastruktur begleiten.

Eine leistungsfähige Infrastruktur entsteht nicht durch die Auswahl einzelner Komponenten. Sie entsteht, wenn Architektur, Integration und Betrieb zusammenpassen. Genau hier liegt die Stärke unserer langjährigen Zusammenarbeit: CANCOM Austria kennt die Anforderungen im Unternehmensalltag und übersetzt die Möglichkeiten der HPE-Technologie in konkrete Lösungen und Services.

Vier Vorteile der Partnerschaft

Einheitliche Plattform statt Insellösungen

Gemeinsam betrachten wir Infrastruktur, Daten und KI als abgestimmte Gesamtarchitektur. Dabei bringen wir technische Möglichkeiten und wirtschaftliche Anforderungen mit skalierbaren Plattformen und passenden Betriebsmodellen zusammen.

Globale Kompetenz trifft lokale Verantwortung

Unsere Partnerschaft verbindet das Technologie-Know-how von HPE mit der Umsetzungskompetenz von CANCOM Austria. Sie profitieren von aufeinander abgestimmten Leistungen und Teams, die Ihre Anforderungen kennen und Ihre Infrastruktur weiterentwickeln.

Sicherheit und Datensouveränität von Anfang an

Bei Sicherheit, Compliance und Datenhoheit machen wir keine Kompromisse. Gemeinsam unterstützen wir Sie dabei, Daten kontrolliert nutzbar zu machen und Ihre Anforderungen an Schutz, Transparenz und Nachweisbarkeit umzusetzen.

Geprüfte Kompetenz & eingespielte Zusammenarbeit

Unsere langjährige Partnerschaft schafft ein gemeinsames Verständnis von Technologie, Umsetzung und Betrieb. HPE definiert mit seinem Partnerprogramm die Qualifikationsstandards; CANCOM Austria bringt zertifiziertes Know-how und praktische Projekterfahrung ein.

CANCOM Austria AG hält die höchstmögliche HPE-Zertifizierung.

Wenn aus Technologie Geschäftsnutzen wird.

HPE Technologie. CANCOM Austria Services. Business Outcomes.

Technologie schafft Möglichkeiten – und Services machen sie für Ihr Unternehmen nutzbar. Gemeinsam richten wir Architektur, Umsetzung und Betrieb auf das aus, was Sie erreichen wollen.

BAUSTEIN 1

HPE Technologie – eine leistungsfähige Grundlage.

Compute, Storage, Networking, Virtualisierung und Private Cloud: Das HPE-Portfolio bietet die technologische Basis für die Modernisierung Ihrer Infrastruktur und den Aufbau neuer digitaler Lösungen. Welche Bausteine zum Einsatz kommen, richtet sich nach Ihren Anwendungen, Daten und Anforderungen.

BAUSTEIN 2

CANCOM Austria Services – aus Möglichkeiten wird eine funktionierende Lösung.

CANCOM Austria berät, plant und integriert. Wir begleiten Migrationen, unterstützen Ihre Teams und übernehmen auf Wunsch den laufenden Betrieb. Sicherheit, Verfügbarkeit und Weiterentwicklung werden dabei nicht nachträglich ergänzt, sondern von Beginn an berücksichtigt.

BAUSTEIN 3

Business Outcomes – das Ergebnis zählt für Ihr Geschäft.

Eine Infrastruktur, die Ihre Anwendungen verlässlich trägt. Daten, die kontrolliert nutzbar sind. Kosten, die sich nachvollziehen und planen lassen. Und eine Plattform, auf der neue digitale Anwendungen und KI schrittweise produktiv werden können. Welche Ergebnisse für Sie zählen, legen wir gemeinsam fest. An denen messen wir den Erfolg.

Ihre Infrastruktur. Unsere Verantwortung.



Produktive KI braucht mehr als ein gutes Modell. Sie entfaltet ihren Wert nicht im Pilotprojekt, sondern im Alltag. Dafür müssen Strategie, Daten, Infrastruktur und Betrieb als Ganzes gedacht werden.

KI, die im Alltag funktioniert.

Viele Unternehmen stehen heute unter Druck, mit ihrer IT immer mehr zu leisten. KI-Use-Cases sollen möglichst schnell an den Start gehen – und das sicher, compliant und kosteneffizient.

Damit das gelingt, müssen die richtigen Daten verfügbar sein, Zugriffsrechte greifen und Infrastruktur sowie Betrieb mit der Nutzung Schritt halten.

Wir schaffen dafür die Grundlage. CANCOM Austria verbindet Beratung, Integration und Betrieb; HPE liefert die leistungsfähige Infrastruktur. Gemeinsam bringen wir Anforderungen, Daten und Technologien zusammen.

Für einen klaren Nutzen.

Wir identifizieren sinnvolle Anwendungsfälle, prüfen die Voraussetzungen und entwickeln einen konkreten Fahrplan. Wir schaffen den Rahmen für kontrollierten Zugriff auf Daten und Technologie.

Für einen produktiven und verlässlichen Betrieb.

Wir berücksichtigen Monitoring, Datensicherung und Weiterentwicklung von Anfang an, damit Ihre Lösung dauerhaft nutzbar bleibt.

Klein starten. Gemeinsam aufbauen. Kontrolliert wachsen.

AI Strategy & Readiness

Erst die richtigen Fragen. Dann die passende KI.

Wo kann KI Ihr Unternehmen konkret weiterbringen? Welche Voraussetzungen sind bereits vorhanden? Und womit sollten Sie beginnen? Wir schaffen die Entscheidungsgrundlage für eine langfristig tragfähige KI-Plattform.

Gemeinsam mit Fachbereichen und IT identifizieren wir KI-Anwendungsfälle und bewerten Nutzen, Machbarkeit, Aufwand und Risiko. Dabei prüfen wir zuerst die Voraussetzungen: von Kompetenzen und Governance bis zu Daten und Infrastruktur. Daraus entwickeln wir ein Zielbild und eine priorisierte Roadmap. Für ausgewählte Anwendungen konkretisieren wir Anforderungen, Integration und Erfolgskriterien – mit passenden HPE-Technologien als Grundlage.
So entstehen fundierte Investitions- und Umsetzungsentscheidungen. Im Mittelpunkt steht nicht, was technisch möglich ist, sondern was Ihr Unternehmen weiterbringt.

Ihr Einstieg mit AI Journey Consulting von CANCOM Austria:
Vier Schritte zu einer fundierten Entscheidung

AI Readiness Quick Check

KI-Reife bewerten, Lücken erkennen und strategische Potenzialfelder identifizieren.

AI Strategy & Foundation

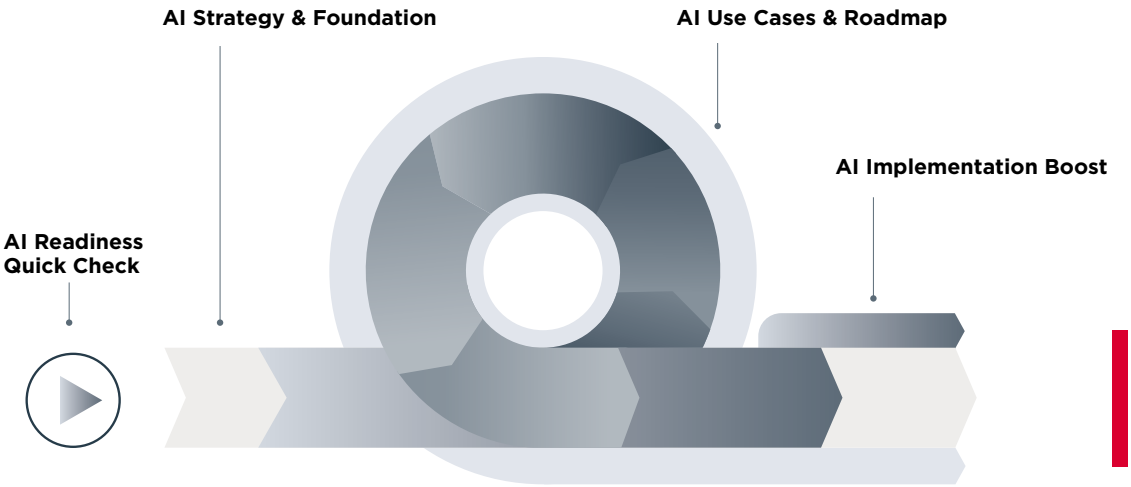
Ein Zielbild für Organisation, Governance, Daten und Technologie entwickeln.

AI Use Cases & Roadmap

Anwendungsfälle bewerten, priorisieren und in einen Fahrplan übersetzen.

AI Implementation Boost

Einen ausgewählten Anwendungsfall für den Pilotbetrieb vorbereiten.

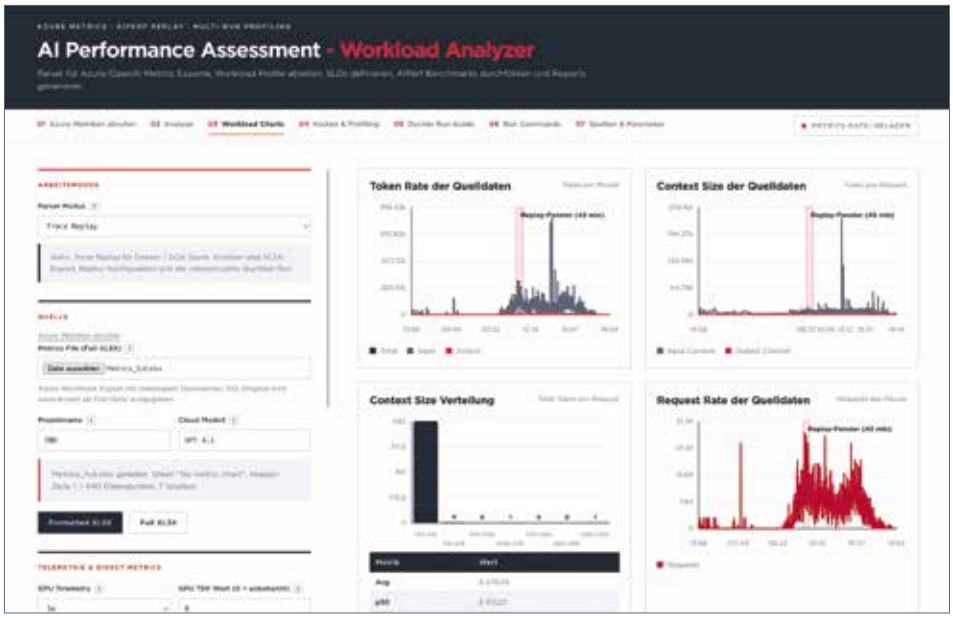


AI Platform Design & Infrastructure

Nicht möglichst viel Infrastruktur. Sondern die richtige für Ihre KI.

Vom einzelnen Assistenten bis zur unternehmensweiten KI-Plattform: Wir planen und implementieren eine Architektur, die zu Ihren Daten, Leistungsanforderungen und wirtschaftlichen Zielen passt.

Welche Modelle benötigen Sie? Wie viele Menschen und Anwendungen greifen gleichzeitig darauf zu? Welche Daten dürfen extern verarbeitet werden? Fragen wie diese stehen bei uns im Mittelpunkt. Die Antworten übersetzen wir in eine abgestimmte Architektur aus Rechenleistung, Speicher, Netzwerk und Software.
Im AI Performance Assessment analysieren wir dafür konkrete Nutzungsszenarien und tatsächliche Workloads. Auf dieser Grundlage bewerten wir lokale Infrastruktur, Modelldienste und Cloud-Angebote sowie sinnvolle Kombinationen.
HPE bringt die technologische Basis für Compute, Storage und Networking sowie integrierte Plattformen wie HPE Private Cloud AI ein. Gemeinsam berücksichtigen wir Erweiterungsmöglichkeiten, Sicherheitsanforderungen und den späteren Betrieb.



Von realer Nutzung zur passenden Infrastruktur: Wir analysieren KI-Workloads als Grundlage für Dimensionierung und Betriebsmodell.

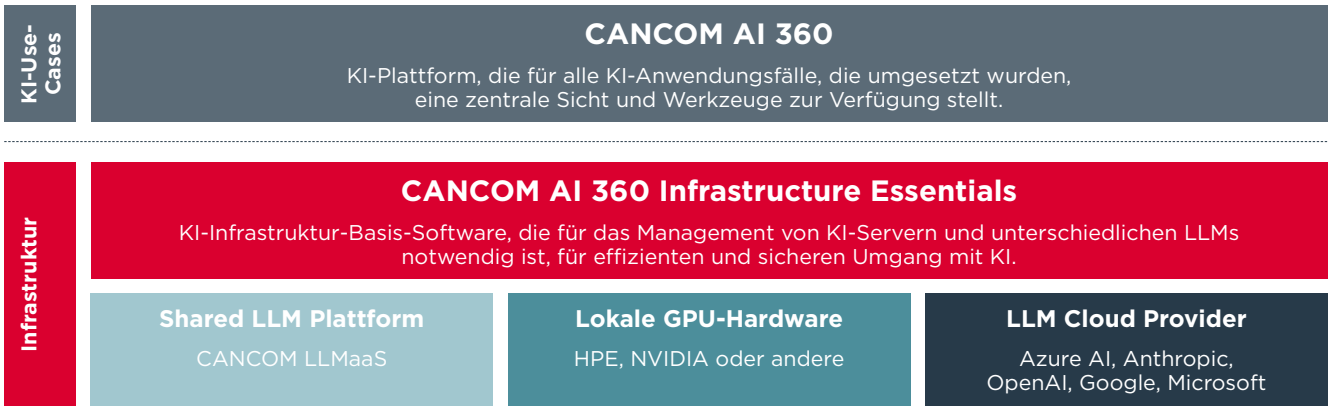
Bereitstellungswege für jeden KI-Anlass

Bereitstellung	Was wir gemeinsam bewerten
Lokale KI-Infrastruktur	Datenkontrolle, Auslastung, Antwortzeiten, Investition und Betriebsaufwand
Modelldienst aus Österreich	Bereitstellung über Schnittstellen, Leistungsumfang, Datenverarbeitung und nutzungsabhängige Kosten
Externe Cloud-Modelle	Modellauswahl, Integration, zulässige Datenflüsse und laufende Nutzungskosten
Hybride Architektur	Verbindet mehrere Bereitstellungswege

CANCOM AI360 & Infrastructure Essentials

Zwei Ebenen.
Ein Fundament für produktive KI.

KI-Anwendungen brauchen kontrollierten Zugang zu Daten und Modellen; die Modelle selbst eine verlässliche Betriebsgrundlage. CANCOM AI360 und CANCOM AI360 Infrastructure Essentials verbinden diese Aufgaben – vom einzelnen Anwendungsfall bis zur erweiterbaren KI-Plattform.



CANCOM AI360: Anwendungen zentral steuern

Wenn jeder Fachbereich seine eigene KI-Lösung aufbaut, werden dieselben Aufgaben immer wieder neu gelöst: Datenquellen anbinden, Berechtigungen berücksichtigen, Modelle auswählen, Nutzungskosten kontrollieren. Wir schaffen dafür eine gemeinsame Grundlage.
CANCOM AI360 verbindet Ihre Anwendungen mit Unternehmensdaten und den jeweils freigegebenen KI-Modellen. Bestehende Systeme wie SharePoint, CRM oder Dokumentenablagen werden angebunden. Zentrale Funktionen stehen mehreren Anwendungsfällen zur Verfügung und müssen so nicht für jeden Use Case neu entwickelt werden.
Für Sie bedeutet das: Neue Anwendungsfälle lassen sich auf einer gemeinsamen Basis entwickeln. Gleichzeitig behalten Sie im Blick, welche Daten, Modelle und Ressourcen eingesetzt werden. HPE liefert die passende Infrastruktur für lokal betriebene Komponenten.

CANCOM AI360 Infrastructure Essentials: Aus KI-Hardware wird eine betriebsbereite Plattform

GPU-Server allein machen noch keinen KI-Service. Mit AI360 Infrastructure Essentials machen wir lokale KI-Modelle produktiv nutzbar und binden externe Modelle kontrolliert ein. Dafür verbinden wir Softwarebausteine zu einer vorab geprüften Referenzarchitektur, angepasst an Ihre Umgebung.

Routing und Orchestrierung steuern Modellauswahl und Bereitstellung. Zugriffsregeln, Budgets und Limits kontrollieren die Nutzung. Guardrails unterstützen die Einhaltung definierter Vorgaben für Eingaben und Verarbeitung. So wird aus einer Installation eine nutzbare Unternehmensplattform.

Full-Stack-KI.
Nach Ihren Vorgaben.

CANCOM AI360 und CANCOM AI360 Infrastructure Essentials verbinden KI-Anwendungen, Daten und Modelle mit der passenden Infrastruktur. Gemeinsam mit Ihnen legen wir fest, was Ihre Anwendungen nutzen dürfen, wo die Modelle laufen und welche Regeln dabei gelten.

01

Datenzugriff festlegen

Welche Daten darf die Anwendung nutzen?
Wir klären, welche vorhandenen Datenquellen angebunden und welche Berechtigungen dabei berücksichtigt werden.

02

Modelle auswählen

Welches Modell passt zur Aufgabe?
Wir stimmen mit Ihnen ab, welche Modelle für die vorgesehenen Aufgaben infrage kommen und welche davon für die jeweilige Anwendung freigegeben werden sollen.

03

Bereitstellung abstimmen

Wo soll das Modell laufen?
Gemeinsam entscheiden wir, welche Modelle lokal auf HPE-Infrastruktur bereitgestellt und welche als Modelldienst eingebunden werden.

04

Nutzung steuern

Welche Grenzen gelten für die Nutzung?
Wir legen mit Ihnen fest, wo Zugriffsregeln, Budgets und Nutzungslimits sinnvoll sind und welche Vorgaben technische Leitplanken unterstützen sollen.

Nicht jede Anwendung braucht eine eigene Plattform. Aber jede braucht klare Regeln.

Data Platform, Storage & Recovery

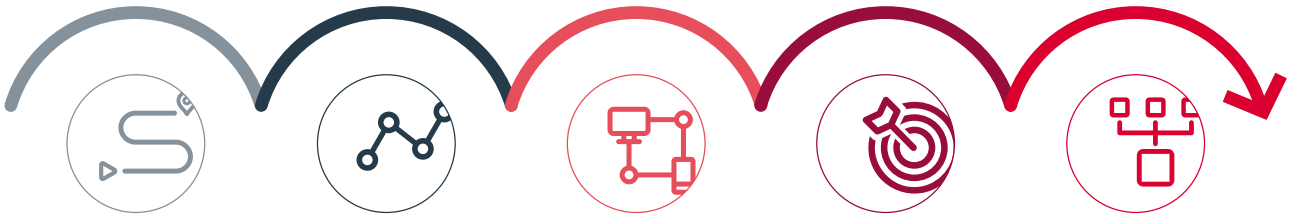
Daten nutzbar machen. Und nutzbar absichern.

KI braucht verlässlichen Zugang zu den richtigen Informationen. Und Ihr Geschäft braucht die Gewissheit, dass wichtige Daten geschützt und im Ernstfall wiederherstellbar sind. Wir verbinden beides in einer abgestimmten Daten- und Speicherarchitektur.

Wo liegen Ihre Daten? Welche Qualität haben sie und wer darf darauf zugreifen? Mit Digital Data Strategy bewerten wir Ihre Datenlandschaft, Prozesse und Informationsflüsse. Daraus entwickeln wir priorisierte Handlungsfelder und einen konkreten Fahrplan, der genau auf Ihre Geschäftsstrategie und die Anforderungen künftiger Daten- und KI-Anwendungen abgestimmt ist.

Dabei berücksichtigen wir nicht nur den aktuellen Bedarf, sondern auch Wachstum, Schutzanforderungen und den späteren Betrieb. Datensicherung und Wiederherstellung denken wir von Anfang an mit. Als ergänzenden Baustein bieten wir CANCOM Secure Offsite Backup as a Service: eine zusätzliche, verschlüsselte Sicherungskopie in einem österreichischen Rechenzentrum.

Digital Data Strategy – unser Weg für Ihre Strategie



Strategy Assessment
Gemeinsames Verständnis über Vision, Strategie und gesetzte Initiativen

Daten-Landschaft
Analyse der Datenlandschaft, Prozesse und Informationsflüsse

Data Strategy
Ableitung der Data Strategy im Einklang mit der Unternehmensstrategie

Ausarbeitung Data Strategy
Ableitung konkreter Handlungsfelder basierend auf den gesammelten Daten

Plan For Data Future
Maßnahmen und Umsetzungsplan für die Data Strategy

HPE AI Factory: Die Grundlage für produktive KI

KI braucht mehr als leistungsfähige GPUs. Daten, Rechenleistung, Speicher, Netzwerk und Software müssen als Gesamtsystem funktionieren. Mit HPE AI Factory with NVIDIA verbindet HPE diese Bausteine zu integrierten Lösungen für den Aufbau und die Skalierung produktiver KI.
Ein wesentlicher Bestandteil ist HPE Private Cloud AI: Die gemeinsam mit NVIDIA entwickelte Plattform bündelt KI-Infrastruktur, Software und Management in einer vorkonfigurierten Umgebung.
CANCOM Austria ergänzt diese technologische Grundlage um Beratung, Integration und Betriebsleistungen, baut dazu auf der „AI Factory Specialization“ innerhalb des NVIDIA Partner Programms auf.

HPE AI Factory

HPE Private Cloud AI



AI Operations & Managed Infrastructure

Wir denken KI-Betrieb weiter.

Mit der ersten produktiven Anwendung endet ein KI-Projekt nicht. Wir unterstützen Sie dabei, Plattform, Modelle und Infrastruktur verlässlich zu betreiben, ihre Nutzung zu bewerten und weitere Anwendungsfälle strukturiert zu integrieren.

Im Alltag zeigt sich, wie gut eine KI-Lösung zu Ihrem Unternehmen passt. Antwortzeiten müssen stimmen, Ressourcen verfügbar sein und Datenquellen aktuell bleiben. Gleichzeitig verändern sich Modelle, Schnittstellen und Anforderungen.
Wir verbinden die Überwachung der Infrastruktur mit dem Blick auf die Anwendung. Gemeinsam legen wir fest, welche Leistungen wir übernehmen und wie Änderungen bewertet und umgesetzt werden.

Dabei behalten wir auch die Wirtschaftlichkeit im Blick: Wie entwickeln sich Nutzung und Ressourcenbedarf? Wann ist eine Erweiterung oder ein anderes Modell sinnvoll? Aus diesen Erkenntnissen entwickeln wir die Plattform gemeinsam mit Ihnen weiter. So müssen zusätzliche Anwendungsfälle nicht bei null beginnen.
Ihre KI entwickelt sich weiter. Wir sorgen dafür, dass Infrastruktur und Betrieb Schritt halten.

IT-Betrieb mit klaren Aufgaben

› Infrastruktur
Kapazitäten, Verfügbarkeit und technische Zustände überwachen.

› Plattform & Modelle
Updates, Änderungen und Modellanbindungen geordnet umsetzen.

› Nutzung & Kosten
Verbrauch, Budgets und Ressourcenbedarf nachvollziehbar machen.

› Qualität & Weiterentwicklung
Ergebnisse bewerten und Optimierungen priorisieren.

› Service Management
Zuständigkeiten, Eskalationen und vereinbarte Service Levels festlegen.



Das Netzwerk ist heute weit mehr als die Verbindung zwischen Standorten, Systemen und Anwendern. Es wird zur intelligenten Plattform, auf der Sicherheit, Performance und Automatisierung zusammenlaufen.

Wenn Intelligenz Einzug ins Netzwerk hält.

Das Netzwerk soll unsichtbar bleiben und gleichzeitig immer mehr leisten. Cloud-Dienste, vernetzte Geräte und KI-Anwendungen erhöhen die Anforderungen. Über Jahre gewachsene Strukturen machen es zunehmend schwerer, den Überblick über Verbindungen, Zugriffe und die Qualität der Anwendungen zu behalten.

Die größte Herausforderung ist die Komplexität. Wenn Anwendungen stocken, müssen IT-Teams Ursachen über System- und Zuständigkeitsgrenzen hinweg erkennen.

Hier kommt Intelligenz ins Spiel.

KI-gestützte Netzwerkplattformen analysieren Betriebsdaten, erkennen Auffälligkeiten und helfen, Ursachen einzugrenzen. So wird aus technischer Information ein besseres Verständnis der Nutzungserfahrung.

Intelligenz im Netzwerk ist damit kein Selbstzweck. Sie soll Komplexität beherrschbar machen, Entscheidungen erleichtern und IT-Teams entlasten, damit die Infrastruktur mit dem Unternehmen Schritt halten kann.

Das Netzwerk von heute will nicht mehr nur verbinden, sondern lässt Zusammenhänge verstehen.

Ausgerichtet auf Ihr Geschäft.

Network Consulting, Governance & Implementation

Ein gutes Netzwerk beginnt mit einem klaren Zielbild.

Welche Verbindungen sind geschäftskritisch? Wo entstehen Engpässe? Und wer darf auf welche Ressourcen zugreifen? Wir übersetzen Ihre Anforderungen in eine Netzwerkarchitektur und einen umsetzbaren Modernisierungsplan.

Am Anfang steht der Überblick. Die CANCOM Inventory Engine schafft eine aktuelle Sicht auf Standorte, Datenflüsse, eingesetzte Netzwerkkomponenten, Softwarestände und Lifecycle-Informationen. Wir prüfen, wie sich Nutzung und Leistungsbedarf entwickeln und welche Anforderungen an Verfügbarkeit, Sicherheit und Betrieb daraus entstehen.
Governance wird dabei konkret: Welche Systeme dürfen miteinander kommunizieren? Wie werden Gäste, Mitarbeitende und vernetzte Geräte voneinander getrennt? Daraus entwickeln wir Regeln, wählen passende HPE-Technologien, planen die Integration in Ihre bestehende Umgebung und begleiten Rollout und Migration mit abgestimmten Umsetzungsschritten, Tests und dokumentierter Übergabe. So entsteht eine belastbare Grundlage für den späteren Betrieb. Die durchgängige Begleitung von Beratung und Design bis Umsetzung, Wartung und Optimierung ist auch im CANCOM-Angebot für HPE Networking verankert.

Von der Bestandsaufnahme zur Betriebsübergabe



Verstehen
Anwendungen, Datenflüsse und Infrastruktur erfassen

Gestalten
Architektur, Segmentierung und Betriebsanforderungen festlegen

Umsetzen
Komponenten integrieren und Migration durchführen

Übergeben
Funktion prüfen, dokumentieren und Verantwortlichkeiten regeln





Datacenter Networking

Damit Daten fließen. Und Anwendungen durchstarten.

KI, Virtualisierung und datenintensive Anwendungen stellen neue Anforderungen an das Rechenzentrumsnetz. Wir verbinden hohe Übertragungsleistung mit Automatisierung, Transparenz und einem durchdachten Sicherheitsdesign.

Im Rechenzentrum zählt nicht nur die Verbindung nach außen. Auch zwischen Servern, Speichersystemen und Rechenressourcen werden große Datenmengen bewegt. Wenn hier Engpässe entstehen, können selbst leistungsfähige Systeme ihr Potenzial nicht ausschöpfen. CANCOM Austria plant Datacenter-Netzwerke aus Sicht der Anwendungen. Wir stimmen Bandbreiten, Redundanz, Segmentierung und Management auf Ihre Workloads ab.
Mit dem Datacenter-Portfolio von HPE Networking setzen wir diese Architektur um. Dabei berücksichtigen wir nicht nur den Aufbau, sondern auch Änderungen, Fehleranalyse und Erweiterungen im laufenden Betrieb.

HPE Networking
KI-native Infrastruktur für Ihr Rechenzentrum

Vom klassischen Rechenzentrum bis zur KI-Infrastruktur: HPE Networking bietet Lösungen für schnellen Datenaustausch, integrierte Sicherheit und eine einfachere Verwaltung.

› Leistungsfähige Verbindungen
HPE Juniper Networking QFX Switches verbinden Server, Speicher und Anwendungen.

› Netzwerke für KI-Anwendungen
Ethernet-basierte KI-Lösungen von HPE unterstützen schnellen Datenaustausch.

› Sicherheit näher an der App
Die HPE Networking CX Switch-Serie verbindet Netzwerkleistung mit integrierten Sicherheitsfunktionen.

› Verwaltung mit Überblick
HPE Networking Data Center Director unterstützt Planung, Einrichtung und laufenden Betrieb des Netzwerks.



Campus Networking

Verbindungen, die im Alltag den Unterschied machen.

Ob Büro, Produktionshalle oder verteilter Standort: Mitarbeitende, Anwendungen und vernetzte Geräte brauchen zuverlässigen Zugang. Wir schaffen Campus-Netzwerke, die Konnektivität, Sicherheit und einfache Verwaltung zusammenbringen.

Eine unterbrochene Videokonferenz, langsame Anwendungen oder Geräte ohne stabile Verbindung: Netzwerkqualität wird dort spürbar, wo Menschen arbeiten. Entscheidend ist deshalb nicht allein, ob ein Access Point oder Switch erreichbar ist, sondern ob die benötigten Dienste zuverlässig funktionieren.
Wir planen LAN und WLAN entlang Ihrer Nutzung. Dazu gehören Ausleuchtung, Kapazitäten, Mobilität und die kontrollierte Einbindung unterschiedlicher Geräte. Gäste, Mitarbeitende und IoT-Systeme erhalten die Zugänge, die zu ihrer Rolle und ihrem Schutzbedarf passen.
HPE Networking liefert dafür Switching-, WLAN- und Managementlösungen. CANCOM Austria verbindet die passenden Komponenten zu einer abgestimmten Umgebung – von der Planung über den Rollout bis zur laufenden Optimierung.

Netzwerkqualität sichtbar machen

HPE Aruba Central und HPE Mist unterstützen die zentrale Verwaltung und KI-gestützte Analyse von Netzwerken. Sie helfen dabei, Verbindungsprobleme einzugrenzen, Auffälligkeiten zu erkennen und die Qualität der Nutzung zu bewerten.
Welche Plattform und Funktionen zum Einsatz kommen, richtet sich nach Architektur, Bestand und Betriebsanforderungen. Wir wählen die passende Lösung aus und verankern die gewonnenen Informationen in Ihren Service- und Supportprozessen.



Managed Network Services & Operations

Nicht nur geliefert. Im Betrieb begleitet.

Ein leistungsfähiges Netzwerk braucht kontinuierliche Aufmerksamkeit. Wir übernehmen Betriebsaufgaben, halten Veränderungen beherrschbar und unterstützen Ihre Teams im täglichen Netzwerkmanagement.



Neue Geräte, zusätzliche Standorte und veränderte Anwendungen wirken sich unmittelbar auf das Netzwerk aus. Gleichzeitig müssen Störungen bearbeitet, Softwarestände gepflegt und Konfigurationen nachvollziehbar gehalten werden.
Mit Managed Network Services verbindet CANCOM Austria technische Überwachung mit klaren Betriebsprozessen. Eigene Werkzeuge wie die CANCOM Management Platform unterstützen dabei Netzwerkmanagement und Automatisierung. Die CANCOM Software Upgrade AI hilft, technische Informationen auszuwerten und geeignete Upgrade-Pfade vorzubereiten. Erfahrene Engineers prüfen die Ergebnisse und ordnen sie in Ihre Betriebsanforderungen ein.
Die Management- und Automatisierungsfunktionen von HPE ergänzen diesen Ansatz. Sie liefern Informationen über Verbindungen, Geräte und Nutzungserfahrungen und unterstützen die Eingrenzung von Ursachen. Wir verbinden diese technischen Möglichkeiten mit der Erfahrung unserer Teams und dem vereinbarten Service Management.

CANCOM Software AI

CANCOM Management Platform

Network as a Service: Flexibilität mit klarer Verantwortung

Netzwerk und Sicherheit müssen aufeinander abgestimmt betrieben werden. Network as a Service verbindet Netzwerkleistungen mit einem passenden Bereitstellungs- und Kostenmodell. Sicherheitsanforderungen und Zero-Trust-Prinzipien werden dabei von Anfang an berücksichtigt.
CANCOM Austria stimmt Architektur, Betriebsaufgaben und Service Levels auf Ihren Bedarf ab. Flexible Finanzierungs- und OPEX-Modelle sind im CANCOM Austria-Netzwerkangebot ausdrücklich vorgesehen.

Rotes Kreuz Vorarlberg: Mehr Überblick, weniger Komplexität

Eine digitalere Organisation braucht ein Netzwerk, das unterschiedliche Standorte und Nutzergruppen zusammenführt. Das Rote Kreuz Vorarlberg setzt dafür auf eine vereinfachte Architektur mit HPE Networking. HPE Aruba Central schafft einen gemeinsamen Blick auf das Netzwerk. Die Lösung unterstützt eine mobile Arbeitsumgebung und vereinfacht die Verwaltung – von der Zentrale über die Außenstellen bis zu Arbeitsplätzen zu Hause.

Network Security & Zero Trust

Netzwerk und Security wachsen zusammen.

Mobile Arbeitsplätze, Cloud-Services, IoT-Geräte und verteilte Standorte verändern die Anforderungen an Sicherheit. Entscheidend ist nicht mehr allein, wo eine Verbindung entsteht, sondern wer auf welche Ressourcen zugreifen darf.

Klassische Netzwerkgrenzen verlieren an Aussagekraft. Sicherheit muss Identitäten, Geräte und Anwendungen über unterschiedliche Umgebungen hinweg verbinden.
Zero Trust folgt diesem Prinzip: Zugriffe werden nicht allein aufgrund eines Standorts oder einer Netzwerkzugehörigkeit gewährt. Identität, Gerätezustand und weitere Kontextinformationen bestimmen, welcher Zugriff zulässig ist. Berechtigungen bleiben auf das notwendige Maß begrenzt.
Damit wird Sicherheit zu einer Architekturaufgabe. Zugriffsregeln, Segmentierung und Überwachung müssen ineinandergreifen und im laufenden Betrieb wirksam bleiben. CANCOM Austria verbindet dafür Netzwerk- und Security-Kompetenz mit passenden HPE-Technologien und klar definierten Betriebsprozessen.
So führt die CANCOM Data Analytics Platform Bestands-, Lifecycle- und Sicherheitsinformationen zusammen und unterstützt dabei, Risiken im konkreten Betriebskontext zu priorisieren.

CANCOM Cloud Data Platform



HPE Aruba Central: Zero Trust zentral steuern.

Wer darf auf welche Ressourcen zugreifen? HPE Aruba Central unterstützt die Umsetzung von Zero Trust durch identitätsbezogene Zugriffssteuerung und Segmentierung. Nutzer und Geräte erhalten nur die Zugriffe, die ihre jeweilige Rolle erfordert. Sicherheitsrichtlinien lassen sich zentral verwalten und über Switches und Gateways im Netzwerk durchsetzen. Für eine lückenlose und konsistente Kontrolle im kabelgebundenen wie drahtlosen Netzwerk.

CANCOM Cyber Defense Center: Gefahren erkennen, schnell reagieren.

Das Cyber Defense Center von CANCOM, betrieben als Managed Security Operations Center (SOC), ergänzt HPE-basierte Infrastrukturen um 24/7 Security Monitoring und Incident Response und gewährleistet Unternehmen einen zentralen Blick auf ihre gesamte Sicherheitslage. Für den Ernstfall stehen definierte Eskalations- und Incident-Response-Prozesse bereit.



Backup & Recovery

Ein Vorfall endet erst, wenn der Betrieb wieder läuft.

Sicherheitsvorfälle betreffen nicht nur einzelne Daten. Auch Anwendungen, Zugänge und Kommunikationswege müssen wieder funktionieren. Wir verbinden Datensicherung mit einer abgestimmten Wiederanlaufplanung.

Ein vorhandenes Backup ist eine wichtige Voraussetzung. Für einen geordneten Recovery-Prozess braucht es darüber hinaus Klarheit: Welche Systeme haben Vorrang? Welche Abhängigkeiten bestehen zwischen Anwendungen, Identitäten und Netzwerk? Und unter welchen Bedingungen kann eine Wiederherstellung sicher erfolgen?
Wir betrachten diese Zusammenhänge gemeinsam mit Ihnen. Wiederanlaufziele werden mit technischen Möglichkeiten und betrieblichen Prioritäten abgestimmt. Dabei beziehen wir auch die Netzwerk- und Sicherheitsarchitektur ein: Erforderliche Verbindungen, Zugriffsregeln und die Trennung von Wiederherstellungsumgebungen gehören in die Planung.
CANCOM Austria verbindet dafür Kompetenzen aus Infrastruktur, Data Protection und Security. Ergänzende Leistungen wie Secure Offsite Backup schaffen zusätzliche Sicherheit.

Datensicherung schützt Informationen. Recovery-Planung schützt Ihre Handlungsfähigkeit.



Die Zukunft der Virtualisierung liegt nicht im Austausch einer Plattform, sondern in der Wahlfreiheit, Anwendungen dort zu betreiben, wo es für das Unternehmen sinnvoll ist.

Wahlfreiheit gewinnen. Handlungsfähig bleiben.

Virtualisierung war lange eine Entscheidung für Stabilität und effiziente Ressourcennutzung. Heute rückt die Plattform selbst auf die strategische Agenda: Veränderte Lizenzmodelle und neue Anforderungen veranlassen Unternehmen, ihre Umgebung zu hinterfragen.

Darin liegt eine Chance.

Eine Neubewertung kann die Kostenstruktur verbessern, Abhängigkeiten reduzieren und flexiblere Betriebsmodelle ermöglichen. Entscheidend ist, diese Möglichkeiten mit den Anforderungen der eigenen Anwendungen und Organisation zu verbinden.

Bestehende Systeme, Datensicherung und Betriebsprozesse sind eng miteinander verknüpft. Ein tragfähiger Entwicklungspfad berücksichtigt diese Zusammenhänge und erlaubt Veränderungen im passenden Tempo – bei Bedarf mit bestehenden und neuen Plattformen im Parallelbetrieb.

So entsteht mehr Wahlfreiheit und ein klarer Weg zur Private Cloud.

Ausgerichtet an dem, was Ihr Unternehmen heute braucht und morgen vorhat.

Virtualization Strategy & Assessment

Erst Klarheit schaffen. Dann die Plattform wählen.

Bleiben, ergänzen oder wechseln? Wir bewerten Ihre Virtualisierungslandschaft und schaffen eine fundierte Entscheidungsgrundlage – technisch, wirtschaftlich und mit Blick auf den späteren Betrieb.

Am Anfang steht nicht die Frage nach dem nächsten Hypervisor, sondern nach den Anforderungen Ihrer Anwendungen. Welche Systeme sind geschäftskritisch? Welche Abhängigkeiten bestehen zu Netzwerk, Speicher und Datensicherung? Und welche Funktionen benötigen Ihre Teams tatsächlich?
Gemeinsam betrachten wir Bestand, Auslastung, Lizenzierung und betriebliche Abläufe. Wir vergleichen nicht nur Anschaffung und Softwarekosten, sondern auch Migration, Schulung, Wartung und laufenden Betrieb. So werden mögliche Einsparungen ebenso sichtbar wie zusätzlicher Aufwand.
Aus der Bewertung entwickeln wir ein Zielbild und einen realistischen Fahrplan. Dieser kann die Optimierung der bestehenden Umgebung, einen Parallelbetrieb oder eine schrittweise Migration vorsehen. Einen strukturierten Einstieg bietet der Workshop „Hypervisor-Strategie & Virtualisierungs-Health-Check“:
Er verbindet die technische Bestandsaufnahme mit einer Bewertung Ihrer künftigen Plattformoptionen.

Ihr Einstieg: Hypervisor-Strategie & Virtualisierungs-Health-Check

Welche Virtualisierungsplattform passt zu Ihrer Zukunft? Im Workshop betrachten wir Ihre bestehende Umgebung und bewerten die Möglichkeiten für ihre Weiterentwicklung. Performance, Sicherheit, Konfiguration und Lizenzierung werden ebenso berücksichtigt wie genutzte Funktionen und Integrationen. Gemeinsam vergleichen wir Plattformoptionen und identifizieren Risiken sowie Modernisierungspotenziale. Daraus entstehen konkrete Empfehlungen für Ihre Virtualisierungsstrategie und mögliche Migrationsschritte.

Ihre Ergebnisse

- ✔ Individueller Health-Check-Report
- ✔ Entscheidungsmatrix mit technischer, organisatorischer und finanzieller Bewertung
- ✔ Empfehlungen für Modernisierung und Migration



HPE Morpheus VM Essentials: Virtualisierung mit Entwicklungsperspektive

Steigende Lizenzkosten und veränderte Rahmenbedingungen sind ein Anlass, bestehende Plattformentscheidungen neu zu bewerten. HPE Morpheus VM Essentials bietet eine wirtschaftlich attraktive Alternative für den Betrieb virtueller Anwendungen – mit einem übersichtlichen Lizenzmodell und einer klaren Entwicklungsperspektive. Wachsen die Anforderungen an Automatisierung, Self-Service oder Hybrid-Cloud-Management, bietet das Portfolio von HPE Morpheus Software passende Ausbaustufen. So entstehen neue Spielräume für die Infrastruktur von heute und die Anforderungen von morgen.



Migration & Implementation Services

Die Plattform verändern. Den Betrieb im Blick behalten.

Ein Plattformwechsel betrifft mehr als virtuelle Maschinen. Wir planen und begleiten die Migration einschließlich ihrer Abhängigkeiten. Definierte Tests und abgestimmte Wartungsfenster geben den Rahmen vor.

Eine Anwendung ist erst dann erfolgreich migriert, wenn sie in der neuen Umgebung zuverlässig funktioniert. Dazu gehören Datenzugriffe, Netzwerkverbindungen, Berechtigungen, Datensicherung und Monitoring ebenso wie die virtuelle Maschine selbst.
Wir strukturieren den Wechsel deshalb in nachvollziehbare Schritte. Ausgewählte Workloads werden zunächst in einer Testumgebung geprüft. Daraus leiten wir Migrationsverfahren, Abnahmekriterien und die Reihenfolge weiterer Umstellungen ab. Kritische Abhängigkeiten werden berücksichtigt, Rückfallmöglichkeiten vorab bewertet.
Wo es sinnvoll ist, bleiben bestehende und neue Plattformen vorübergehend parallel in Betrieb. So können Erfahrungen in den weiteren Rollout einfließen. Wir übernehmen Planung, Integration und die abgestimmte Umsetzung bis zur dokumentierten Übergabe an Ihre Teams oder den vereinbarten Managed Service.

Cloud Migration Workshop: Den Wechsel vorbereiten

Vor der Umsetzung werden Zielumgebung, Abhängigkeiten und nächste Schritte gemeinsam konkretisiert. Der Workshop von CANCOM Austria unterstützt die Planung Ihres Migrationsvorhabens und schafft die Grundlage für einen abgestimmten Übergang.

Managed Virtualization & Private Cloud

Cloud-Flexibilität beginnt beim Betriebsmodell.

Eine Private Cloud verbindet flexible Ressourcenbereitstellung mit klarer Steuerung und verlässlichem Betrieb. Wir schaffen dafür die technischen und organisatorischen Voraussetzungen. Das klare Ziel: Ihre IT zu unterstützen, neue Anforderungen schneller aufzugreifen und dabei gleichzeitig beherrschbar zu bleiben.

Virtuelle Maschinen lassen sich schnell anlegen. Eine dauerhaft nutzbare Plattform braucht darüber hinaus Standards: Wer darf Ressourcen anfordern? Wie werden Kapazitäten überwacht und Änderungen umgesetzt? Den Einstieg bildet ein Assessment Ihrer bestehenden IT. CANCOM Austria erfasst in diesem initialen Schritt des Managed Service Prozesses eingesetzte Komponenten, Softwarestände, Updatezyklen und Lifecycle-Status und bewertet den Gesamtzustand der Umgebung. Darauf aufbauend gestalten wir den Leistungsumfang.

Dabei verbinden wir die technische Plattform mit Ihren betrieblichen Anforderungen. Je nach Umfang übernehmen wir Monitoring, Administration, Patching und die Koordination von Störungen. Wiederkehrende Aufgaben werden standardisiert; Automatisierung wird dort eingesetzt, wo sie Abläufe vereinfacht.
Mit HPE entwickeln wir daraus eine Umgebung, die zum gewünschten Betriebsmodell passt: von der verwalteten Virtualisierung bis zur Private Cloud mit Self-Service.



Von der Virtualisierung zur Private Cloud mit HPE-Technologien

Virtualisierung schafft die Grundlage, um IT-Ressourcen flexibel zu nutzen. Werden Bereitstellung, Verwaltung und Steuerung stärker automatisiert, entsteht daraus schrittweise eine Private Cloud: Anwendungen erhalten die benötigten Ressourcen innerhalb klar definierter Regeln und Prozesse.
HPE verbindet dafür Infrastruktur und Software zu einem abgestimmten Betriebsansatz. Das Portfolio von HPE Morpheus Software unterstützt – je nach Ausbaustufe – die zentrale Verwaltung, automatisierte Bereitstellung, Self-Service und Kostenkontrolle. So lässt sich die bestehende Virtualisierung gezielt weiterentwickeln: für weniger manuellen Aufwand, mehr Transparenz und eine IT, die schneller auf neue Anforderungen reagieren kann.



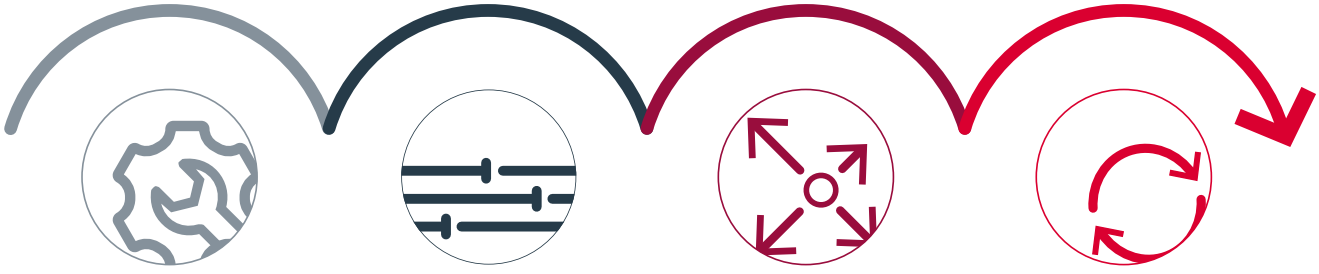
Support & Lifecycle Services

Heute verlässlich. Morgen ausbaufähig.

Softwarestände ändern sich, Kapazitäten wachsen und Komponenten erreichen ihr Wartungsende. Mit unseren Lifecycle Services verbinden wir Support mit einer vorausschauenden Weiterentwicklung Ihrer Plattform.

Verlässlicher Betrieb braucht schnelle Hilfe im Störungsfall, abgestimmte Softwarestände, nachvollziehbare Änderungen und die rechtzeitige Planung von Erweiterungen oder Erneuerungen.
All das betrachten wir bei CANCOM Austria im Kontext Ihrer gesamten IT-Umgebung. Wir unterstützen bei der Fehleranalyse, koordinieren die Abstimmung mit dem Hersteller und planen technische Veränderungen mit Blick auf Ihre Anwendungen und Betriebsprozesse. Umfang und Zuständigkeiten werden passend zu Ihrem Servicebedarf festgelegt.
HPE ergänzt diesen Ansatz mit produktbezogenem Support und Services über den Lebenszyklus der Infrastruktur. Gemeinsam verbinden wir damit die technologische Basis mit der Kenntnis Ihrer konkreten Umgebung. So wird aus einzelnen Supportleistungen eine abgestimmte Begleitung Ihrer Plattform.
Ihre Plattform verändert sich. Unser Service bleibt.

Nicht nur reagieren, sondern vorausplanen



Unterstützen
Fehler eingrenzen und Bearbeitung koordinieren

Pflegen
Updates und Änderungen abstimmen

Erweitern
Kapazitäten bedarfsgerecht ausbauen

Erneuern
Ablösung und Migration rechtzeitig planen



Cloud-Flexibilität entsteht dort, wo Infrastruktur, Nutzung und Betrieb zusammenpassen. Entscheidend ist, Ressourcen bedarfsgerecht bereitzustellen und Kosten, Daten und Verantwortung im Blick zu behalten.

Cloud erleben. Kontrolle behalten.

Neue Anwendungen sollen schneller bereitstehen, Datenprojekte vorankommen und KI produktiv werden. Gleichzeitig müssen Unternehmen Budgets steuern und geschäftskritische Systeme verlässlich betreiben. Wie viel Infrastruktur dafür morgen gebraucht wird, lässt sich jedoch nicht immer genau vorhersagen.

Gefragt sind Modelle, die technische Leistungsfähigkeit mit wirtschaftlichem Spielraum verbinden.

GreenLake bringt das Cloud-Erlebnis in hybride IT-Umgebungen.

Nutzungsbasierte Angebote ermöglichen es, Infrastrukturleistungen näher am tatsächlichen Bedarf auszurichten. Solche Plattformen schaffen zugleich eine gemeinsame Grundlage für Verwaltung und Steuerung.

Damit aus flexibler Technologie eine wirtschaftlich tragfähige Lösung wird.

Und mehr Spielraum für Entwicklung.

Consumption & Business Case Consulting

Das passende Modell beginnt mit Ihrem Bedarf.

IT kaufen, abonnieren oder nutzungsbasiert beziehen? Wir schaffen eine Entscheidungsgrundlage, die Ihre Anwendungen, Wachstumsperspektiven und Betriebsanforderungen mit den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen verbindet.

Ein flexibles Kostenmodell ist dann sinnvoll, wenn es zum tatsächlichen Einsatz passt. Deshalb betrachten wir gemeinsam, welche Ressourcen dauerhaft benötigt werden, wie stark der Bedarf schwankt und welche Veränderungen absehbar sind.
Dabei geht es nicht allein um Hardware und monatliche Entgelte. Auch Lizenzen, Implementierung, Migration, Support und laufender Betrieb gehören in die Rechnung. Ebenso wichtig sind Vertragslaufzeiten oder die Bedingungen für Erweiterungen.
Mit Cloud Transformation Consulting entwickelt CANCOM Austria eine Strategie, die technologische Möglichkeiten mit organisatorischen und regulatorischen Anforderungen verbindet. Darauf aufbauend bewerten wir gemeinsam mit Ihnen passende Infrastruktur- und Bezugsmodelle.
So wird aus der Frage „Was kostet die Infrastruktur?“ eine umfassendere Betrachtung: Welche Leistung erhält Ihr Unternehmen und wie entwickelt sich die Wirtschaftlichkeit über den gesamten Lebenszyklus?



GreenLake: Cloud-Flexibilität und einheitliche Steuerung

GreenLake verbindet Infrastruktur, Software und Cloud-Services zu einer Plattform für hybride IT.
Im Mittelpunkt stehen Transparenz und Flexibilität: Kapazitäten und Nutzung werden sichtbar, Bereitstellung und Management vereinfacht.
So schafft GreenLake einen Rahmen, in dem Unternehmen bestehende Anwendungen weiterbetreiben und neue Daten- und KI-Lösungen schrittweise so integrieren können, wie es die technischen und wirtschaftlichen Anforderungen verlangen.

greenlake by HPE

Unified Hybrid Cloud Operations

Data Platform

Workload-optimized **Private Cloud**
Infrastructure
Buy or as-a-Service

3rd Party

Public Cloud

Services

GreenLake Integration & Service Management

Eine Plattform für Ihre Hybrid-IT. Ein Betriebsmodell für Sie.

GreenLake verbindet Infrastruktur und Cloud-Services auf einer gemeinsamen Plattform. Wir integrieren diese in Ihre IT-Landschaft und schaffen die Prozesse, die aus technischer Flexibilität einen verlässlichen Betrieb machen.

Vom Rechenzentrum über Edge-Standorte bis zu Cloud-Umgebungen: Anwendungen und Daten verteilen sich auf unterschiedliche Betriebsorte. GreenLake unterstützt dabei, diese Landschaft über ein gemeinsames Plattformerlebnis zu verwalten und weiterzuentwickeln. Unterschiedliche Bezugsmodelle bleiben möglich – vom klassischen Kauf bis zur nutzungsabhängigen Bereitstellung.
CANCOM Austria entwickelt mit Ihnen die passende Architektur, plant die Überführung bestehender Workloads und integriert die benötigten Services. Zuständigkeiten, Freigaben, Eskalationen und Reporting werden so abgestimmt, dass die Plattform zu Ihren betrieblichen Abläufen passt.
Der im Cloud Transformation Consulting entwickelte Fahrplan bildet die Grundlage für die weitere Integration: Anwendungen, Infrastruktur und Betriebsprozesse werden schrittweise auf das vereinbarte Zielmodell ausgerichtet.
Auch nach der Inbetriebnahme bleibt der Bedarf in Bewegung. Wir verbinden Nutzungs- und Kapazitätsinformationen mit regelmäßigen Servicegesprächen. So lassen sich Erweiterungen vorbereiten, Veränderungen bewerten und vereinbarte Leistungen gezielt weiterentwickeln.



Metallbau Wilhelmer: Maßgeschneiderte IT für maßgeschneiderte Fassaden

Die Herausforderung: Wachstum und digitalisierte Abläufe erhöhten die Anforderungen an Leistung, Verfügbarkeit und Verwaltung der IT.
Die Lösung: CANCOM Austria begleitete die Modernisierung auf Basis von GreenLake. Compute, Storage und Networking von HPE wurden zu einer hochverfügbaren, zentral verwaltbaren Umgebung verbunden.
Der Mehrwert: Einfachere Administration, mehr Leistung und Spielraum für Wachstum mit einer Infrastruktur, die sich bedarfsgerecht weiterentwickeln lässt.

Ihre GreenLake-Vorteile auf einen Blick

IT zusammenführen
Eine Plattform unterstützt die Verwaltung von Infrastruktur und Services über Betriebsorte hinweg.

Ressourcen sichtbar machen
Informationen über Kapazitäten und Verbrauch schaffen Transparenz für Betrieb und wirtschaftliche Steuerung.

Abläufe vereinfachen
Management- und Automatisierungsfunktionen helfen, wiederkehrende Aufgaben konsistenter zu gestalten.

KI-Unterstützung nutzen
GreenLake Intelligence ergänzt den Plattformansatz um KI-Agenten, die Informationen auswerten und die Optimierung des IT-Betriebs unterstützen.



Shared Infrastructure Services

Kapazität nutzen. Eigene Ressourcen entlasten.

Nicht jede Infrastrukturleistung muss auf einer eigens beschafften Plattform entstehen. Gemeinsam genutzte, professionell betriebene Umgebungen eröffnen einen weiteren Weg, benötigte IT-Ressourcen bedarfsgerecht zu beziehen.

Nicht jede Anwendung braucht eine dedizierte Umgebung. Oft sind standardisierte Infrastrukturleistungen eine passende Alternative. Welche Lösung sich eignet, bestimmen Schutzbedarf, Leistung, Integration und gewünschter Betrieb.
CANCOM Austria kombiniert dafür Infrastrukturkapazitäten mit den passenden Betriebsleistungen. Vollständig verwaltete, skalierbare Ressourcen entlasten Ihre Teams von Aufbau und Pflege der zugrunde liegenden Infrastruktur. Zugriffe, Verfügbarkeit, Datensicherung und Support werden im jeweiligen Service geregelt.
Gemeinsam stimmen wir die ergänzenden Leistungen auf Ihre bestehende IT ab. HPE-Technologien und GreenLake-Managementfunktionen können die Lösung je nach Service und Architektur unterstützen. So entsteht ein hybrides Betriebsmodell, das eigene und bezogene Ressourcen sinnvoll verbindet.

Unterschiedliche Wege zum passenden Service

› Eigene Infrastruktur
Ressourcen werden für Ihre Umgebung bereitgestellt; Betriebs- und Bezugsmodell werden passend vereinbart.

› Shared Infrastructure
Ressourcen werden aus einer gemeinsam genutzten Providerplattform bezogen.

› Hybride Kombination
Eigene und bereitgestellte Ressourcen werden für unterschiedliche Aufgaben verbunden.

Enterprise IT Services

Einzelne Leistungen beziehen. Das Zusammenspiel sicherstellen.

Infrastruktur, Netzwerk, Datensicherung und Security müssen im Alltag ineinandergreifen. Mit CANCOM Enterprise IT-Services verbinden wir standardisierte Leistungen mit einem übergreifenden Blick auf Ihre IT.

IT als Service vereinfacht den Betrieb. Das allerdings nur, wenn Leistungen, Prozesse und Zuständigkeiten ineinandergreifen.
CANCOM Enterprise IT-Services verbinden Beratung, Betrieb und Optimierung: von Infrastructure as a Service über Network as a Service bis zu Secure Offsite Backup und Disaster Recovery as a Service. Die Leistungen werden bedarfsgerecht ausgewählt und in Ihre bestehende IT integriert.
Gemeinsam definieren wir Schnittstellen, Zuständigkeiten und Eskalationswege. So können Sie Leistungen gezielt ergänzen und Verantwortung schrittweise übertragen. Und das wiederum entlastet Ihre Teams und unterstützt die Weiterentwicklung Ihrer IT.



Enterprise IT-Services von CANCOM Austria

Leistung	Beitrag für Ihr Unternehmen
Infrastructure as a Service	Skalierbare IT-Ressourcen mit vereinbarten Betriebsleistungen
Network as a Service	Bereitstellung, Betrieb und Überwachung der Netzwerkinfrastruktur
Secure Offsite Backup as a Service	Zusätzliche, extern bereitgestellte Datensicherung
Disaster Recovery as a Service	Unterstützung der Wiederherstellung geschäftskritischer Systeme



Eine zukunftsfähige IT beginnt mit einem klaren Blick auf das Geschäft: Was muss heute verlässlich funktionieren und was soll morgen möglich werden?

Lassen Sie uns gemeinsam starten

Ihre Ziele.
Unser nächster Schritt.

Ihre Infrastruktur soll Ihr Geschäft tragen und neue Möglichkeiten im KI-Zeitalter eröffnen. Gemeinsam finden wir heraus, wo Sie stehen, was Sie erreichen wollen und welcher Einstieg Sie konkret weiterbringt.

01

Orientierung gewinnen

Wo stehen wir – und wo sollten wir ansetzen?
In einem Executive Assessment betrachten wir Ihre Infrastruktur, Sicherheit und Betriebsfähigkeit im Zusammenhang mit Ihren Geschäftszielen.

Ihr Ergebnis: eine strukturierte Standortbestimmung mit priorisierten Handlungsfeldern.

02

Ein Vorhaben konkretisieren

Was bringt uns weiter und was brauchen wir dafür?
In einem Workshop bringen wir Fachbereich und IT zusammen. Wir schärfen Ihre Anforderungen und entwickeln ein gemeinsames Zielbild.

Ihr Ergebnis: klare Prioritäten und ein abgestimmter Fahrplan für die nächsten Schritte.

03

Eine Lösung erproben

Funktioniert der Ansatz unter unseren Bedingungen?
Mit einem Proof of Concept prüfen wir einen abgegrenzten Anwendungsfall anhand vorab definierter Kriterien.

Ihr Ergebnis: belastbare Erkenntnisse als Grundlage für die weitere Investitionsentscheidung.

04

Verantwortung übertragen

Welche Aufgaben können wir selbst, welche können wir gezielt abgeben?
Gemeinsam definieren wir den Einstieg in Ihre IT von morgen – mit abgestimmtem Leistungsumfang, Service Levels und festen Ansprechpersonen.

Ihr Ergebnis: klare Zuständigkeiten und ein vereinbarter Rahmen für den Betrieb.

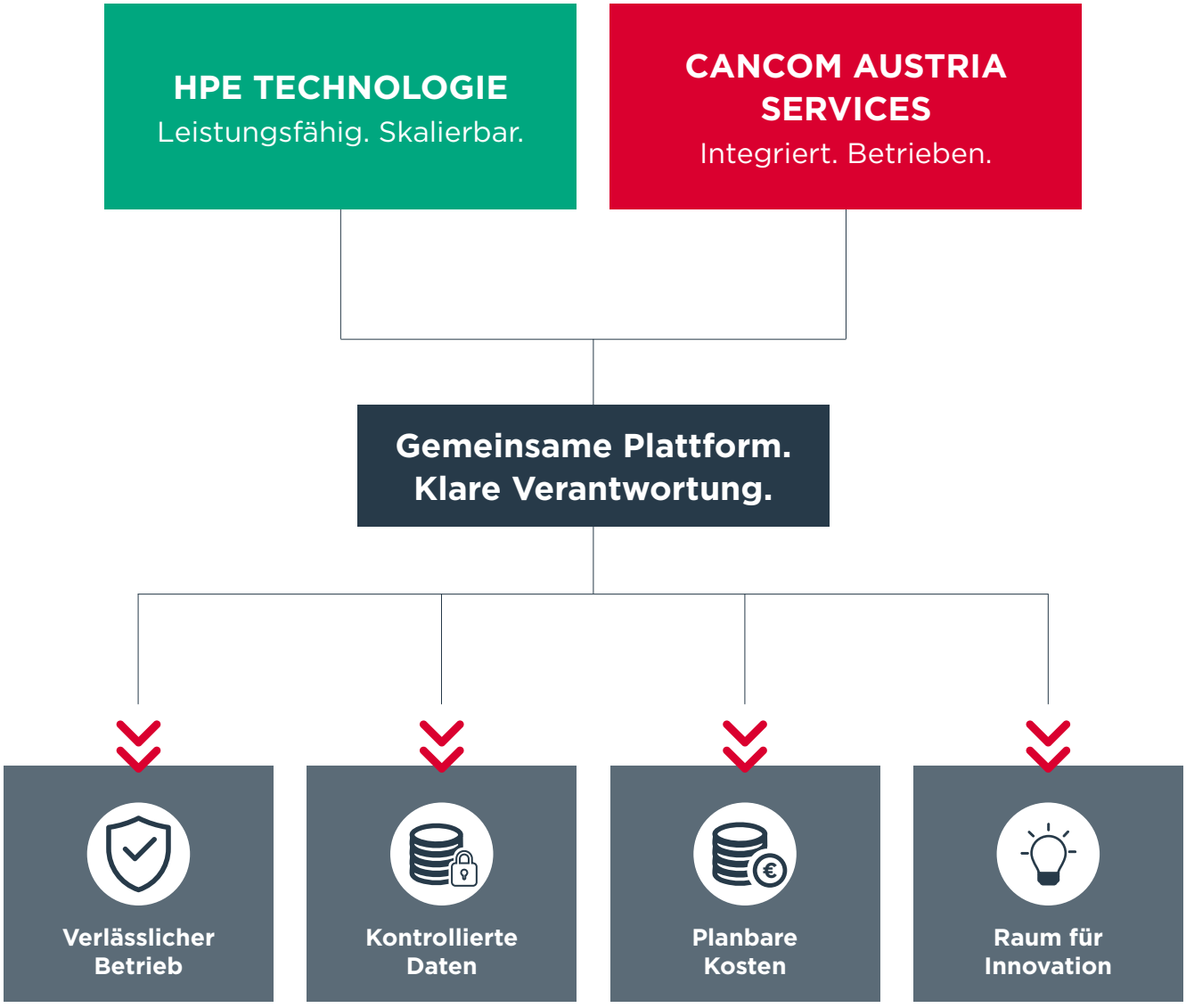
So arbeiten wir zusammen!

Bringen Sie Ihre wichtigste Herausforderung mit. Gemeinsam machen wir daraus einen konkreten nächsten Schritt.

CANCOM Austria verbindet Beratung, Umsetzung und Betrieb; HPE schafft die technologische Grundlage. Und Sie bestimmen mit uns, in welchem Umfang und Tempo die Zusammenarbeit wächst.

Sprechen wir darüber, was Ihre IT als Nächstes leisten soll.

Gemeinsam mehr bewirken.



Ihre Infrastruktur. Unsere Verantwortung.

Sie möchten Ihre IT modernisieren, KI produktiv nutzen oder Ihren Betrieb entlasten?

Sprechen wir über Ihre Ziele und den ersten Schritt, der Ihr Unternehmen weiterbringt.

Ihre persönlichen Ansprechpartner



Datacenter

Mag. Harald Aichinger
Senior Solution Architect Datacenter
CANCOM Austria AG
harald.aichinger@cancom.com



Networking

Ing. Thomas Gerbafczits, MSc
Senior Director Network Solutions
CANCOM Austria AG
thomas.gerbafczits@cancom.com

Impressum

CANCOM Austria AG
Wienerbergstraße 53, 1120 Wien, Österreich
T +43 50 822-0
E office@cancom.com
www.cancom.at

Federführend verantwortlich für diese Broschüre: CANCOM Austria AG.
Technologiepartner: Hewlett Packard Enterprise (HPE), Canettistraße 5, 1100 Wien, Österreich.
Alle genannten Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.
Bildquellen: HPE, stock.adobe.com, Foto Retter
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen, Irrtümer sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten.

© 2026 CANCOM Austria AG. Alle Rechte vorbehalten.

CAPCOM